

ARBEITSPROGRAMM KLIMAGEMEINDE WELSCHNOFEN 2024-2026

Maßnahmen vom Energieteam vorgeschlagen (letzte Überarbeitung am 13.09.2024).	Wesentliche Maßnahmen auf Basis des eea-Kataloges, empfohlen vom Ökoinstitut
-------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------

eeat® - Handlungsfeld	Maßnahmen	Zeitplan und ev. Verantwortliche/r
1 HF 1 Raumordnung und Entwicklungsplanung	Die Gemeinde Welschnofen bildet gemeinsam mit Deutschnofen und Karneid eine funktionale Einheit, mittlerweile wurde Pfeifer und Partner mit der Ausarbeitung des übergemeindlichen Mobilitätskonzeptes und Kohl und Partner mit der Ausarbeitung des übergemeindlichen Tourismuskonzeptes beauftragt. Beauftragter Techniker für das GProRL vonseiten der Gemeinde Welschnofen ist Arch. Peter Paul Amplatz.	Nicht genau bekannt.
2 HF 1 Raumordnung und Entwicklungsplanung	Bau- und Energieberatung für die Bürger/innen von Welschnofen, nicht mehr in Präsenz wie früher, sondern online/telefonisch/flexibel.	Der Beratungsdienst hat begonnen, der erste Online-Infoabend war leider nicht gut besucht. Es wird ein Versuch unternommen, den Dienst besser zu bewerben. In Zukunft sollen auch Themen wie Regenwassertanks, Dachbegrünung, Grünanlagen, Photovoltaik etc. angesprochen werden.
3 HF 1 Raumordnung und Entwicklungsplanung	Bauordnung laufend an neue Bedürfnisse anpassen.	Die Anbringung von Photovoltaikanlagen wurde bereits vonseiten des Landes erleichtert, Grünanlagen und Gärten sind über den Versiegelungsindex geregelt, Grünanlagen und Gärten regelt die GKRL. Der Gemeinderat hat sich gegen den verpflichtenden Einbau von Regenwassertanks entschieden. Für die Bauordnung sind diese Themen derzeit nicht mehr relevant.
4 HF 2 Gemeindeeigene Gebäude und Anlagen	Jährliche Erhebung der Verbrauchsdaten für die gemeindeeigenen Gebäude und Anlagen und Einarbeitung in den EBO	Laufend.
5 HF 2 Gemeindeeigene Gebäude und Anlagen	Jährliche Erstellung des Energieberichtes aus dem EBO und Veröffentlichung im Gemeindeblatt und auf der Webseite der Gemeinde	Laufend.
6 HF 2 Gemeindeeigene Gebäude und Anlagen	Energetische Sanierung von Gebäuden - Liste aller gemeindeeigenen Gebäude mit Energieverbrauch auf der Grundlage des EBO - Erstellung einer Prioritätenliste der zu sanierenden Gebäude - Sukzessive energetische Sanierung von Gebäuden	Es gibt keine Prioritätenliste im engeren Sinn, die Prioritäten sind jedoch bekannt. Der Neubau des Sportgebäudes steht unmittelbar bevor, für das Altersheim gibt es eine Machbarkeitsstudie, beim Rathaus sind keine Sanierungsarbeiten geplant. Die veranschlagten Kosten von sieben Millionen Euro für das Sportgebäude werden zum Teil vom Land, zum Teil von der Gemeinde finanziert. Ein wichtiger Aspekt des neuen Sportgebäudes ist der Wegfall der enormen Energieverluste durch den direkten Anschluss an das Fernheizwerk.
7 HF 2 Gemeindeeigene Gebäude und Anlagen	Der vorhandene Plan für neue Photovoltaikanlagen auf den Dächern der Gemeindegebäude wird nach und nach umgesetzt	Laufend, auf dem Sportgebäude ist eine Photovoltaikanlage vorgesehen (ev. mit Speicher), als nächstes folgt das Schulgebäude, voraussichtlich erst in der nächsten Legislatur. Bei den bereits bestehenden Anlagen sind erste Instandhaltungsarbeiten zu tätigen (nach mehr als zehn Jahren Betrieb), mit Eigenmitteln der Gemeinde.
8 HF 2 Gemeindeeigene Gebäude und Anlagen	Lichtplan – Umsetzung des Aktionsplanes	Licht- und Aktionsplan sind vorhanden, es werden laufend Projekte für LED-Umstellung umgesetzt. Etwa 70 Prozent der Straßenbeleuchtung wurden bereits umgestellt.
9 HF 4 Mobilität	Datenerhebung Mobilität: Durchführung einer Mobilitätsumfrage, eventuell im Rahmen der Umfrage, welche die Tourismusgenossenschaft Eggental für die GSTC-Rezertifizierung im Frühling 2025 erstellt. Auf dem Karerpass wurde vom Landesrat für Mobilität eine fixe Zählstelle angekündigt.	Umfrage im Frühling 2025, Nachfrage beim Landesrat wegen der Zählstelle.
10 HF 4 Mobilität	Umsetzung von Maßnahmen aus dem genehmigten Mobilitätskonzept, zum Beispiel für mehr Sicherheit der Verkehrsteilnehmer in der Karerseestraße: Fahrbahnteiler, erhöhter Übergang mit Beleuchtung, Geschwindigkeitsanzeigen, Pappkartonpolizisten. Fußgängerampel in der Dolomitenstraße auf dem Hauptweg zum Sportplatz. Verlegung der Bushaltestelle Welschnofen Zentrum und Neugestaltung der bisherigen Bushaltestelle. Neue sichere Bushaltestellen Fürstenwiese und Grandhotel Karerpass. Verlegung der Hauptstraße im Bereich Paolina mit ebenso neu gestalteter Bushaltestellen (Gemeinde) und Beteiligung an der Neugestaltung des Busbahnhofes Birchabruk (übergemeindlich).	Laufend.
11 HF 4 Mobilität	Parkplatzmanagement: Hotspot-Management am Karersee gemeinsam mit IDM, Parkplatzmanagement an der Nigerstraße (Ortpolizei und Hilfspolizisten mit Elektrorädern im Sommer). Beschilderung wird laufend optimiert (Reinhard Lunger).	Ab Sommer ist der Parkplatz am Nigerplatz kostenpflichtig, Daten über Einnahmen aus den Parkplätzen eventuell von Ilse Plank. Die Gemeinde regelt das Parken mit Verfügungen, es gibt keine Parkplatzverordnung.
12 HF 4 Mobilität	Schließung der Nigerpass-Straße im Rahmen im Rahmen der europäischen Mobilitätswoche am 22. September 2024 als Sensibilisierungsmaßnahme, Träger Gemeinden Tiers und Welschnofen, Tourismusgenossenschaft sowie Skigebiet Carezza.	2023 zweimal, 2024 einmal (Wahlen im Juni), 2025 wieder zweimal geplant.

13	HF 4 Mobilität	<p>Maßnahmen zur Förderung der nachhaltigen Mobilität für Einheimische und Gäste, z.B. durch</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Weitere Verbesserung des ÖPNV-Angebotes, z.B. Taktverdichtung in der Saison von und nach Vigo di Fassa, in Diskussion ist weiterhin die direkte Busverbindung nach Steinegg/Gummer bzw. bis Schönwald. b) Durchfahrtsverbot zu Schulbeginn und Schulende für Schwerverkehr (Ausnahme Bus) c) Einrichtung von Park & Ride bei den Bushaltestellen d) Förderung von Mitfahrglegenheiten, Bsp. Mitfahrbörse e) Einführung eines Carsharing-Standorts (Zur Information: Carsharing Südtirol startet Mitte 2023 mit starken Partnern und E-Mobilität neu!) f) Möglichkeit von autofreien Reisen durch bessere internationale Zugverbindungen (in Zusammenarbeit mit Land/STA/IDM) 	Laufend - Bei vielen dieser Maßnahmen ist die Tourismusgenossenschaft Eggental ein wichtiger Partner. Austausch mit Elide Mussner (Badia) zum Thema Rufbus im Herbst 2024, unter Einbindung der KlimaGemeinden Deutschnofen und Welschnofen.
14	HF 4 Mobilität	<p>Förderung der Fahrrad- und Fußgänger-Mobilität durch beispielsweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Verbesserung der Fuß- und Radwege im Ortszentrum bzw. in den Fraktionen b) Verbesserung der Fahrradinfrastruktur, z.B. Abstellanlagen und (einfache) Ladesäulen c) Umsetzung von Sensibilisierungsaktionen mit den Gastwirten und Kaufleuten, damit kurze Wege mit dem Fahrrad/zu Fuß zurückgelegt werden 	Laufend - Zu a) Entlang der Nigerpass-Straße wird in Zusammenarbeit mit dem Landesstraßendienst ein Fußweg errichtet. Für das Dorf werden weitere Radabstellanlagen angekauft. Irene wird Reinhard daran erinnern, dafür innerhalb 31.03.2023 ein Fördergesuch zu stellen.
15	HF 4 Mobilität	Gewährleistung von barrierefreien Zugängen auf dem gesamten Gemeindegebiet, zu Ausflugszielen, öffentlichen Gebäuden etc.	Laufend.
16	HF 4 Mobilität	Durchführung von Lärm- und Luftmessungen zur Verbesserung der Luftqualität	Bei Notwendigkeit.
17	HF 5 Interne Organisation	Abhalten von mindestens drei jährlichen Treffen des Energieteams, um die kontinuierliche Arbeit am Programm KlimaGemeinde zu gewährleisten	Laufend.
18	HF 5 Interne Organisation	Sensibilisierung der Gemeindebediensteten für das Programm Klimagemeinde durch den Besuch von Weiterbildungsveranstaltungen (Green Event-Fortbildung, Mobilitätslehrgang)	Laufend.
19	HF 5 Interne Organisation	Gemeindemitarbeiter/innen werden in den Optimierungsprozess eingebunden und ihre Verbesserungsvorschläge aufgenommen, z.B. im Rahmen eines Workshops mit der KlimaGemeinde-Beraterin	Laufend.
20	HF 5 Interne Organisation	Erstellung von Einkaufsrichtlinien für die Beschaffung, welche Energie- und Klimafaktoren sowie Lebenszyklus-Kosten berücksichtigen. Annahme des LG 7673/1991 oder des sogenannten Green Public Procurement	Laufend.
21	HF 6 Kommunikation und Kooperation	Öffentlichkeitsarbeit zum Thema KlimaGemeinde – Gemeinde-Informationsblatt, Homepage, Social Media-Kanäle (Facebook, Instagram)	Laufend.
22	HF 6 Kommunikation und Kooperation	<p>Maßnahmen zur Müllvermeidung, Mülltrennung und korrekten Entsorgung, z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Durchführung des Projektes "Achtsam am Berg" mit allen seinen Bausteinen - Plastikvermeidung, Trinkwasseraufwertung, etc. b) Durchführen eines Zero-Waste-Workshops durch den Bildungsausschuss c) Förderung der Eigenkompostierung durch finanziellen Bonus und Sensibilisierung im Gemeindeblatt d) Erstellen einer Müllfibel - Sensibilisierung v.a. zum Thema Plastikrecycling im Gemeindeblatt e) Schaffen von Tauschmöglichkeiten: Tauschecke am Recyclinghof, Tauschmarkt für Kleidung und Anderes f) Beiträge für den Kauf von Stoffwindeln g) Organisation eines Repaircafés mit lokalen Handwerkern 	Maßnahmen a) bis c) wurden bereits 2022 umgesetzt. Bezuglich der Maßnahme d) verweist Reinhard auf die anstehenden Neuerungen im Zusammenhang mit der Plastiksammlung im Recyclinghof und ersucht 2023 um entsprechende Kommunikation im Gemeindeblatt. Maßnahme f) wird in Anwesenheit von Florian nochmals besprochen.
23	HF 6 Kommunikation und Kooperation	Veranstaltungen in Welschnofen möglichst als Green Events organisieren, entsprechende Information und Weiterbildung für Vereine anbieten; die Ferienregion Eggental hat hier bereits eine Vorreiter-Rolle, siehe https://eggental.com/weihnachtszauber/Green-Event	Laufend.
24	HF 6 Kommunikation und Kooperation	<p>Förderung der lokalen Kreisläufe, Direktvermarktung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zustellung der Einkäufe einführen (eventuell durch Jugenddienst) - Fördern von Lastenräder (u.a. für den Transport der Einkäufe) - Öffnungszeiten der lokalen Betriebe außerhalb der Saison kommunizieren - Sensibilisierung in Hinsicht auf die Preise (bei Bauernmarkt und Gemüsekreislauf) 	2022-2023 Anmerkung: Einige Aktionen laufen bereits, z.B. Zusammenarbeit Produzenten-Tourismus.
25	HF 6 Kommunikation und Kooperation	Zusammenarbeit mit den Bildungsinstitutionen, z.B.: im Mobilitätsbereich:	Laufend.
		<ul style="list-style-type: none"> - Einführen eines Pedibus-Dienstes - Projekt Klimaschritte im Kindergarten / in der Schule 	